



Mitteilungsblatt der Stadt **UFFENHEIM**

Postaktuell: „An sämtliche Haushalte“.

mit den Stadtteilen Brackenlohr, Custenlohr, Langensteinach,
Rudolzhofen, Uttenhofen, Wallmersbach und Welbhausen.

Jahrgang 2019 | Freitag, den 11. Oktober 2019 | Nr 21

Ball der Stadt Uffenheim Silvester 31.12.19



Stadthalle
Uffenheim

19:00 Uhr; 18:00 Uhr Einlass

Buffett und
Mitternachtssnack mit Sekt

Tanzmusik bis 02:00 Uhr
Casablanca aus Crailsheim
Einlagen und Feuerwerk

Veranstalter:
Stadt Uffenheim
TSC Uffenheim



Infos & Vorverkauf unter 09842 / 1406 oder www.tsc-uffenheim.de;
Preis pro Person 59 Euro (Eintritt & Buffet).

Kirchweihen rund um Uffenheim

Gefeiert wird vom 17.10. bis 21.10.2019 in Markt Nordheim, vom 18.10. bis 21.10.2019 in Custenlohr, Vorder- und Hinterpfainach,
vom 18.10. bis 21.10.2019 in Wallmersbach, vom 19.10. bis 20.10.2019 in Neuherberg, vom 19.10. bis 21.10.2019 in Geckenheim
und am 20.10.2019 in Brackenlohr



--- bitte ausschneiden und aufbewahren ---

REGELMÄßIGE BEHÖRDENSPRECHZEITEN

Verwaltungsgemeinschaft (Rathaus)

Tel.: 09842 207-0

Kernzeit:

Montag bis Freitag 08:00 – 12:00 Uhr
 Montag, Dienstag und Donnerstag 14:00 – 15:30 Uhr
 1. Donnerstag im Monat bis 18:00 Uhr
 Außerhalb der Kernzeit kann es vorkommen, dass der/die jeweilige Sachbearbeiter/in nicht erreichbar ist. Terminabsprache wird empfohlen.

Staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen

Landratsamt Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim-Abt. Gesundheitsamt

- **Beratung bei allen Fragen im Zusammenhang mit einer Schwangerschaft, Informationen über gesetzliche Leistungen, Verhütungsberatung, Nachbetreuung, Sexualpädagogische Beratung, Beratung bei Fragen zur Partnerschaft**
- **Sprechstunde in Bad Windsheim (Mittwoch nach vorheriger Vereinbarung)**
 Diplom-Sozialpädagogin W. Schmidt
 Tel: 09161 92-5300
E-Mail:schwangerschaftsberatung@kreis-nea.de

Amt für Versorgung und Familienförderung Nürnberg:

Amtsgebäude der Stadt Neustadt a. d. Aisch, Würzburger Str. 33, Erdgeschoss, Zimmer 7 09:00 – 14:00 Uhr
Nächster Termin: 15.10.2019

LRA-Außendienststelle:

Zulassung, Rothenburger Str. 34, Tel. 09842 95535

Öffnungszeiten:

montags und mittwochs 08:00 – 12:00 Uhr
 14:00 – 16:00 Uhr

LVA: Rathaus Zimmer 001

..... 08:00 – 12:00; 13:00 – 15:30 Uhr
 Eine Terminvereinbarung ist notwendig:
 Tel. 09842 207-16

Nächster Termin: 04.11.2019

VdK-Sprechtag: Rathaus Zimmer 001

Freitag 09:00 – 11:00 Uhr

Seniorenbeirat: Tel. 09842 9532947

Finanzamt Servicezentrum:

Montag - Mittwoch 08:00 - 13:00 Uhr

Donnerstag 08:00 - 17:00 Uhr
 Freitag 08:00 - 12:00 Uhr

Sonstige Arbeitsgebiete:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 08:00 – 12:00 Uhr

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten:

Sprechzeiten:

Montag - Freitag 08:00 - 12:00 Uhr

Forstdienststelle Uffenheim:

Markgrafenstraße 16, 97215 Uffenheim

Sprechzeiten: Mittwoch 10:00 – 12:00 Uhr

TÜV-Prüfstelle:

Montag, Dienstag, Donnerstag 08:00 – 12:00 Uhr

..... 12:45 – 16:30 Uhr

Mittwoch geschlossen

Freitag 08:00 – 12:00 Uhr

..... **(März bis September)**

Freitag geschlossen

..... **(Oktober bis Februar)**

AOK Bayern (Geschäftsstelle Uffenheim):

Sprechzeiten:

Montag 08:00 - 16:30 Uhr

Dienstag und Mittwoch 08:00 - 13:00 Uhr

Donnerstag 08:00 - 17:30 Uhr

Freitag 08:00 - 13:00 Uhr

Hospizverein Uffenheim:

Tel. 09842 952404

E-Mail-Adresse: info@hospizverein-uffenheim.de

Sprechstunde: jeweils am ersten Mittwoch im Monat von 10:00 Uhr bis 11:30 Uhr

Kath. Pfarrzentrum im Konferenzraum

Gruppentermine Suchtberatungsstelle der Diakonie:

Tel.: 09841 2859 , Fax: 09841 401241

E-Mail: suchtberatung@dw-nea.de

Außensprechtage in Uffenheim nach tel. Vereinbarung!

Öffnungszeiten Postfiliale:

Montag – Freitag 08:30 – 12:30 Uhr

..... 13:30 – 18:00 Uhr

Samstag 09:00 – 12:30 Uhr

Hallenbad:

Momentan wegen Sanierungsarbeiten geschlossen!

NOTRUFÜBERSICHT

Notrufzentrale (Feuerwehr/Rettungsdienst) 112

Polizei 110

Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117

Polizeiinspektion Bad Windsheim 09841 66160

Polizeiwache Uffenheim 09841 66160

(Mo.-Fr. 08:00 Uhr – 12:00 Uhr und 12:30 Uhr – 16:30 Uhr)

Wasser (Wasserwerk) 09842 9858-0

Bereitschaft 0171 6948999

Strom (E – Werk) 09842 9858-0

Bereitschaft 0171 5308024

N-ERGIE-Störungsrufnummer Strom 0800 2342500

Erdgas (Bereitschaftsdienst der Erdgas Uffenheim GmbH Co. KG)

Störungsdienst Erdgas 0800 2343600

Notruftelefon für Frauen 09161 1213

Sozialpsychiatrischer Dienst der Diakonie

Beratung bei psychischer Erkrankung und in

seelischen Krisensituationen

(Montag – Freitag von 08:00 Uhr – 17:00 Uhr) **09161 873571**

Fundtiere, Tierheim Würzburg

Öffnungszeiten:

täglich, außer Montag und Donnerstag von 14:00 – 16:00 Uhr

Telefonzeiten:

täglich 11:00 Uhr – 12:00 Uhr

täglich ab 13:00 Uhr

..... 0931 84324

Notfälle:

täglich 08:00 Uhr – 11:00 Uhr

täglich 12:00 Uhr – 13:00 Uhr

..... 0176 97553746

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Wer nachts, am Wochenende oder am Feiertag dringend einen Arzt braucht, aber nicht lebensbedrohlich krank ist, erreicht den nächstgelegenen Bereitschaftsdienst unter der bundesweit gültigen kostenlosen Notdienstnummer: **116 117**.

Zahnärzte

12./13.10.2019

Dr. Carolin Gerner-Beier
Bahnhofstr. 3, 97215 Uffenheim, Tel.: 09842/ 2300

19./20.10.2019

Dr. Sabine van der Heyd
Bismarckstr. 12, 91413 Neustadt a. d. Aisch,
Tel.: 09161/ 1613

Den aktuellen Zahnnotdienst können Sie auch online unter folgender Internetadresse abrufen: www.notdienst-zahn.de.

Apothekennotdienst uneingeschränkt

Vom 12.10. bis 18.10. hat die Stadt-Apotheke in Ochsenfurt uneingeschränkt Notdienst.

Vom 19.10. bis 25.10. hat die Franken-Apotheke in Uffenheim uneingeschränkt Notdienst.

Den aktuellen Apothekennotdienst können Sie auch online unter folgender Internetadresse abrufen: <http://lak-bayern.notdienst-portal.de/blakportal/>.



Information zur nächsten Ausgabe

Die nächste Ausgabe des Mitteilungsblattes erscheint in der 43. Kalenderwoche. Annahmeschluss für Textbeiträge ist

Mittwoch, 16. Oktober 2019, 10:00 Uhr.

Später eingehende Texte können nicht mehr berücksichtigt werden. Bitte senden Sie Ihre Textbeiträge und Anregungen künftig an: Kristina.Grossberger@uffenheim.de.

Amtliche Bekanntmachungen

Amtliche Bekanntmachung

Die Hospitalstiftung Uffenheim, vertreten durch die Stadt Uffenheim, vermietet voraussichtlich

ab 01. Dezember 2019

im Wohnhaus

in Uffenheim, Rothenburger Str. 20 c

eine abgeschlossene Wohnung.

Die ca. 60,87 qm große, frisch renovierte Wohnung im Erdgeschoss, verfügt über folgende Räumlichkeiten:

**1 Küche, 1 Schlafzimmer, 1 Wohnzimmer,
1 Kinderzimmer, 1 Bad, 1 WC, 1 Flur, 2 Kellerabteile**

Die Wohnräume sind mit Erdgas befeuerter Zentralheizung ausgestattet.

Die monatliche Grundmiete beträgt 298,- € zuzüglich Nebenkosten.

Die Abrechnung der Heiz- und Warmwasserkosten erfolgt nach der Höhe des Verbrauchs.

Mietinteressenten werden gebeten, eine schriftliche Bewerbung bis spätestens

Dienstag den 22.10.2019

bei der Stadt Uffenheim, Marktplatz 16 (Rathaus),
Zimmer Nr. 101 einzureichen.

Wolfgang Lampe
1. Bürgermeister



Stellenausschreibung

Die Verwaltungsgemeinschaft Uffenheim stellt zum **1. September 2020**

eine(n) **AUSZUBILDENDEN (m, w, d)**

für den Beruf d. Verwaltungsangestellten

(Fachrichtung allgemeine innere Verwaltung) ein.

Persönliche Voraussetzungen:

- Mittlere Reife oder vergleichbarer Schulabschluss
- Guter qualifizierender Hauptschulabschluss
- Gute Deutsch- und Mathematik-Kenntnisse

Wir erwarten ein freundliches und aufgeschlossenes Verhalten sowie Flexibilität und Einsatzbereitschaft, Freude am Umgang mit Menschen und Interesse für die Arbeit mit Rechtsvorschriften.

Wir freuen uns auf Ihre schriftliche Bewerbung.

Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis spätestens **31.10.2019** an die Verwaltungsgemeinschaft Uffenheim, Postfach 1180, 97210 Uffenheim (Tel. 09842/207-18)

Besuchen Sie den Uffenheimer Wochenmarkt!

Jeden **Freitag findet von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr** am Pratovecchioplatz vor der Stadthalle Uffenheim der Wochenmarkt mit Produkten aus der Region statt. Die Wochenmarktbesucher bieten folgende Waren an verschiedenen Ständen an:

- Honig
- Wein
- Gestecke, Blumen, Zierkürbisse
- Käse und Wurstwaren
- Backwaren
- Fisch (z. B. geräucherte Forelle)



Sie haben in Ihrem Garten zuviel davon?

Bieten Sie ihre Ernte doch auf dem Uffenheimer Wochenmarkt an, immer freitags von 13:00 bis 17:00 Uhr auf dem Pratovecchioplatz.

Auch einzelne Markttage sind möglich.

Anmeldung schnell und unkompliziert bei dem Marktbeauftragten

Günter Beinlich Tel. 09842
936 166 oder der Stadt
Uffenheim,
Tel. 09842
207-21.

Nachbarschaftshilfe
Tel.: 0151 / 62 800 111
E-Mail: nachbarschaftshilfe@uffenheim.de

Wahlhelfer gesucht!

Verwaltungsgemeinschaft Uffenheim
-Wahlamt-

Marktplatz 16, 97215 Uffenheim
Mail: meldeamt@uffenheim.de, Fax: 09842/20732

gerne unterstütze ich Sie bei der Durchführung der
Gemeinde- und Landkreiswahl am 15. März 2020

Meine Telefonnummer lautet:

privat:

dienstlich:

(wird benötigt, damit der Wahlvorstand Verbindung mit Ihnen aufnehmen kann)

Einen Laptop kann ich zur Verfügung stellen ja nein

Mir ist bekannt, dass meine Daten zur Wahldurchführung und evtl. weitere Wahlen gespeichert werden. (Eine Weitergabe der Daten oder anderweitige Verwendung findet nicht statt).

Ich bin damit einverstanden, dass meine Daten **ausschließlich** zur Durchführung weiterer Wahlen gespeichert werden.

Name, Vorname: _____

Str., HausNr.: _____

PLZ, Ort: _____

.....
Unterschrift

(Selbstverständlich belohnen wir Sie mit einem kleinen Erfrischungsgeld für Ihre Mühen!)



Am 12.10.2019 ist es wieder soweit. Zwischen 09:00 und 12:00 Uhr findet im Altstadtmarkt, Spitalplatz 6, in Uffenheim wieder das Uffenheimer Repair Café statt. Nicht wegwerfen, sondern reparieren ist das Motto.

Fundtiere in Uffenheim

Seit dem **1. Januar 2014** gilt folgende Regelung und Vorgehensweise für die Unterbringung von Fundtieren:

Die Verwaltungsgemeinschaft Uffenheim ist zur Regelung der **Fundsachen** zuständig. Insoweit sind Fundsachen über den jeweiligen Bürgermeister des Fundortes bzw. direkt beim Ordnungsamt (Tel. 09842 207-13) der Verwaltungsgemeinschaft im Rathaus Uffenheim, EG Zimmer Nr. 002 abzugeben.

Gleiches gilt grundsätzlich für **Fundtiere** mit der Einschränkung, dass ein Vorbeibringen nicht möglich ist.

Herrenlose Fundtiere sind direkt bei der Gemeinde des Fundortes, d. h. beim jeweiligen Bürgermeister bzw. Gemeindefunktionär bzw. bei in Uffenheim gefundenen Tieren im Ordnungsamt, Tel. Nr. 09842 207-13, zu melden. Dort kann dann zunächst aufgrund der Kenntnisse der örtlichen Verhältnisse versucht werden, die Herkunfts- bzw. Eigentumsverhältnisse der Fundtiere zu klären. Für den Fall, dass ein Überbringen des Fundtieres in ein Tierheim erforderlich ist, kann dies **nur** mit Zustimmung der Gemeinde des Fundortes bzw. des Ordnungsamtes der Verwaltungsgemeinschaft Uffenheim erfolgen.

Aufgrund der zwischenzeitlich mit dem Tierschutzverein Würzburg e. V. abgeschlossenen vertraglichen Regelung können ab sofort Fundtiere aus dem Gebiet der Gemeinden der Verwaltungsgemeinschaft Uffenheim ausschließlich und nur mit Zustimmung der Gemeinde des jeweiligen Fundortes bzw. des Ordnungsamtes (Tel. 09842 207-13) im Tierheim des Tierschutzvereins Würzburg e. V., Elferweg 30, abgegeben werden. Sofern ein direktes Überbringen nicht möglich ist, bitten wir um direkte Kontaktaufnahme mit der Gemeinde des jeweiligen Fundortes.

Eigenmächtig eingelieferte Fundtiere werden ohne Bestätigung der jeweiligen Fundgemeinde bzw. des Ordnungsamtes im Tierheim des Tierschutzvereins Würzburg e.V. nicht angenommen bzw. führen zur Kostenpflicht des Finders.

Uffenheim, 14.12.2016

**Verwaltungsgemeinschaft Uffenheim
- Ordnungsamt -**

Verschenkbörse

Zu verschenken

**Haben Sie was zu verschenken?
Suchen Sie schon lange nach....?**



Wenn Sie gebrauchte Gegenstände kostenlos abgeben möchten oder etwas Bestimmtes suchen, was Ihnen unsere Leserinnen und Leser gern schenken würden, dann können Sie im Mitteilungsblatt der Stadt Uffenheim **kostenlos** eine entsprechende Anzeige unter unserer Rubrik „Verschenkbörse“ aufgeben.

Dazu wenden Sie sich telefonisch (09842 207-17), per Fax (09842 207-32) oder schriftlich an die Redaktion des Mitteilungsblattes, Kennwort „Verschenkbörse“. Geben Sie dazu die von Ihnen angebotenen Artikel sowie Ihre Telefonnummer an, gegebenenfalls auch in welcher Zeit Sie erreichbar sind (Ihre Adresse wird nicht veröffentlicht). Meldungen, die bis jeweils mittwochs um 12:00 Uhr eingehen, erscheinen in der Regel in der nächsten Ausgabe.

Machen Sie sich und anderen eine Freude, indem Sie sich rege an unserer „Verschenkbörse“ beteiligen! Dadurch kann manches gute Stück weitere Verwendung finden, statt aus Mangel an einem Abnehmer auf dem Müll zu landen. Und Sie finden sicherlich auch endlich das, was Sie schon so lange suchen!

Neues aus der Bücherei

Öffnungszeiten

Öffnungszeiten der Bücherei



Montag	15:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Mittwoch	09:00 Uhr bis 11:00 Uhr
.....	15:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag	15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Wir stellen vor

Die Rebellin/ Peter Prange

London, 1851. Schon immer war Emily der Liebling ihres Vaters Joseph Paxton. Jetzt ist sie seine engste Mitarbeiterin beim Bau des gigantischen Kristallpalasts anlässlich der Weltausstellung. Emily ist voller Bewunderung für ihren Vater und ebenso wie er erfüllt vom Glauben an den Fortschritt. Doch dann trifft sie Victor wieder, den Freund aus Kindertagen. Die beiden verlieben sich ineinander und Victor zeigt ihr seine Welt.

Bisher kannte Emily nur das strahlende, moderne London ihres Vaters, jetzt sieht sie Hunger, Armut, Krankheit und Tod. Emily fühlt sich von ihrem Vater betrogen und rebelliert gegen seine Sicht der Welt. Und dann kommt der Tag, an dem sie sich zwischen ihrem Vater und ihrem Geliebten entscheiden muss.

Die Brückenbauer/ Jan Guillou

Als ihr Vater vom Fischfang nicht zurückkehrt, werden Lauritz, Oscar und Sverre Lauritzen in Norwegen zu Halbwaisen. Sie sind noch Kinder, trotzdem schickt ihre Mutter sie zu einer Lehre fort in die Stadt. Die drei Jungen nehmen ihr Schicksal klaglos an. Begierig und gelehrig saugen sie Wissen in sich auf. Im Jahr 1901 beenden sie ihr Studium mit Auszeichnung. Aus den drei Fischerjungen sind die besten Brückenbauer des Landes geworden. Die sechs Bände der Brückenbauer-Reihe beschreiben den Werdegang der drei Brüder und deren Nachkommen vom Anfang des 20. Jahrhunderts bis in die 50er Jahre. Jan Guillou verknüpft historische Ereignisse mit dem persönlichen Schicksal der Familie und vermittelt spannend, leicht und flüssig gut recherchierte Fakten.

Der Himmel über dem Outback/ Elizabeth Haran

Phillip Island/ Australien, 1886: Für Maggie ist Patrick Shanahan die Liebe ihres Lebens. Als Patrick ihr einen Heiratsantrag macht, scheint ihr Glück perfekt. Aber die Realität holt sie ein, als die Frischvermählten nach Melbourne zurückkehren. Denn während Maggies Familie arm ist, ist die von Patrick sehr vermögend und einflussreich. Patricks Vater erwirkt eine Annullierung der Ehe, indem er die Liebenden gegeneinander ausspielt. Zutiefst traurig verlässt Maggie Melbourne - nicht ahnend, dass sie ein Kind erwartet.

Zimmer 19/ Marc Raabe

Auf der Eröffnungsveranstaltung der Berlinale wird zum Entsetzen aller ein Snuff-Film gezeigt. Das Opfer: die Tochter des Bürgermeisters Otto Keller. Tom Babylon vom LKA und die Psychologin Sita Johans ermitteln unter Hochdruck. Doch eine Gruppe von Prominenten um Keller verweigert die Aussage. Die Ereignisse überschlagen sich, als ein weiterer Mord passiert. Plötzlich stellt Sita Johans fest, dass es eine Verbindung zwischen ihr und den Opfern gibt: ein furchtbares Ereignis in ihrer Jugend - und die Zahl Neunzehn.

Neue Sachbücher:

- Für immer zuckerfrei: Schlank, gesund und glücklich ohne das süße Gift
- Kopfsache gesund: Die Wissenschaft entdeckt die Heilkraft der Gedanken

Für unserer kleinen Leser:

Ein Platz nur für Lieselotte/ Alexander Steffensmeier

17.10. zum 85. Geburtstag

Anna Nagel, Siebenbürgenstr. 3

17.10. zum 82. Geburtstag

Foteini Tseliou, Welbhauser Str. 20

18.10. zum 80. Geburtstag

Erika Schäfer, Friedrich-Ebert-Str. 16

19.10. zum 88. Geburtstag

Maria Fieltsch, OT Welbhausen, Büttelweg 13

19.10. zum 86. Geburtstag

Maria Lenhart, Pfeinacher Str. 8

20.10. zum 83. Geburtstag

Anna Weiß, OT Custenlohr, Hinterpfeinach 11

22.10. zum 82. Geburtstag

Gerhard Düll, OT Welbhausen, Wallmersbacher Str. 9

22.10. zum 78. Geburtstag

Karin Ruck, Sonnenweg 4

22.10. zum 75. Geburtstag

Sieglinde Centeno, Ringstr. 38

22.10. zum 70. Geburtstag

Sieglinde Förster, Bahnhofstr. 29

23.10. zum 70. Geburtstag

Gertraud Franke, OT Welbhausen, Alte Rothenburger Str. 104

25.10. zum 80. Geburtstag

Beate Everding, Custenlohrer Str. 31

Veröffentlicht werden folgende Jubilare:

Ehejubiläen ab der Goldenen Hochzeit; Geburtstage: ab dem 70. und künftig ab dem 75. Geburtstag jeder weitere (also 76., 77., usw.). Selbstverständlich können Sie dieser Veröffentlichung widersprechen. In diesen Fällen bitten wir Sie, uns dies rechtzeitig (3 Wochen vorher) mitzuteilen. Ansprechpartner sind die Mitarbeiter im Einwohnermeldeamt (Tel. 09842 207-14 oder -15).

Standesamtliche Nachrichten

Sterbefälle

Heerlein Gernot

Spitalplatz 2, 97215 Uffenheim

verstorben am 24.09.2019, 80 Jahre

Wir gratulieren



Wir wünschen unseren Jubilaren, die im Laufe der kommenden Wochen ihren Geburtstag feiern dürfen, von Herzen alles Gute, vor allem Gesundheit.

12.10. zum 81. Geburtstag

Richard Haag, OT Welbhausen, Dreieinigkeitsstr. 52

12.10. zum 77. Geburtstag

Wilhelm Predatsch, OT Langensteinach, Langensteinach 4

14.10. zum 80. Geburtstag

Günter von Prondzynski, Georgiistr. 22

15.10. zum 82. Geburtstag

Herta Geer, Spitalplatz 2

16.10. zum 80. Geburtstag

Raimund Schweizer, OT Custenlohr, Custenlohr 5

16.10. zum 75. Geburtstag

Hans Harbeuther, Raiffeisenstr. 3

16.10. zum 75. Geburtstag

Heidrun Röder, Gerl.-v.-Hohenlohe-Str. 8

Schulen/Fortbildung/VHS

Produktive Arbeit der Schülersprecher



Traditionell zum Schuljahresbeginn trafen sich die Klassensprecherinnen und Klassensprecher der drei Abteilungen Gymnasium, Realschule und Fachoberschule der Christian-von-Bomhard-Schule im Haus der Kirche zur alljährlichen Klassensprecherversammlung. Nach der Begrüßung und einer kurzen Andacht des Schulleiters des Gymnasiums, StD Alfred

Lockl, teilten sich die Schülerinnen und Schüler je nach Schulart in Kleingruppen auf. Unterstützt von ihren jeweiligen Verbindungslehrern und ausgestattet mit einigen Anmerkungen und Wünschen ihrer Klassenkameraden tauschten sie sich über vergangene und aktuelle Ereignisse aus, diskutierten über Projekte und Ideen und formulierten abschließend Fragen bzgl. des Schulalltags. Diesen Fragen standen anschließend die drei Schulleiter der einzelnen Abteilungen (Herr Lockl für das Gymnasium, Herr Lischka für die Realschule und Herr Specht für die FOS) Rede und Antwort. Bis auf wenige Kleinigkeiten, die sich bei einer Schule mit beinahe 1000 Schülerinnen und

Schülern kaum vermeiden lassen, kamen alle anwesenden Klassensprecher zu der Übereinkunft, dass sie mit ihrer Schule rundum glücklich und zufrieden sind und jedem Viertklässler den Wechsel an die Bomhard-Schule empfehlen können.

Im Zuge der Versammlung wurden auch die diesjährigen Schülersprecherinnen und Schülersprecher gewählt, die nicht nur als Ansprechpartner für die komplette Schülerschaft fungieren, sondern auch Kontaktpersonen für die Schulleitung, Lehrer und Eltern darstellen. Als Schülersprecherinnen für das Gymnasium wurden Jana Weber (Q 11; 2. Reihe links), Helene Saemann (Q 12; 2. Reihe Mitte) und Lara Kuhnigk (9 a G; 1. Reihe links) gewählt. Schülersprecher für die Realschule sind für das aktuelle Schuljahr Anika Baer (10 b R; vorne Mitte), Tilo Pogge (10 a R; hinten links) und Emely Ertel (9 c R; vorne rechts). Als 4. Stellvertreter wurde noch Finn Dasch (9 c R; hinten rechts) in den Kreis der SMV mit aufgenommen. Die Schülerinnen und Schüler der Fachoberschule werden künftig vertreten durch Frederike Gütebier (2. Reihe rechts) und Nicolas Oesterer (hinten Mitte).



Text: Henning Braunsdorf
Bild: Uta Kirschnick

„LiQ“ kommt gut an!

In dem zweitägigen Workshop „LiQ“ - Lernen und Arbeiten in der Qualifikationsphase - ging es um Themen, Strategien und Methoden, die den Schülerinnen und Schülern der 11. Jahrgangsstufe den Weg zum Abitur erleichtern sollen. In den letzten Jahren gab es viel Lob seitens der Jugendlichen für diese tolle Unterstützung in der Oberstufe. Aussagen der Teilnehmer wie: „Effektiver Lernen mir richtigen Methoden“, „Lernen leicht gemacht“, „Mit Motivation und Freude durch die Oberstufe“, „Leichtes Lernen“, „Hilfreiche Infos - So kriegst du gute Noten!“ oder „Weg mit dem Stress - Plane und strukturiere deine Lernphasen“ zeigen, dass die Arbeit sich gelohnt hat!

Das Lernen in der Oberstufe umfasst nämlich wesentlich größere Stoffgebiete und erfordert selbstständigeres Arbeiten als in der Unter- und Mittelstufe. Deshalb boten die beiden Initiatorinnen Prisca Stumpf und Uta Kirschnick Informationen zum effektiven Lernen, die Möglichkeit, vieles auszuprobieren und zu erproben, Erfahrungen auszutauschen und über Verhaltensweisen zu reflektieren. Es wurden Werkzeuge vermittelt und Tipps gegeben, damit die Schülerinnen und Schüler die Qualifikationsphase erfolgreich „überleben“ können.

Die Elftklässler beschäftigten sich sehr praxisorientiert mit Themen wie Motivation, Lernprozess, Zeitplanung, Lernstrategien, Textarbeit, Anfertigung von Mitschriften, fachspezifischem Lernen und dem Lernen mit Medien.

Text: Ralf Lischka/Uta Kirschnick



Foto: Ralf Lischka

Die „Farbe Egleton“

Am Samstagabend, den 14.9.2019, ging unsere Reise nach Frankreich los. Wir waren 26 Schüler und Schülerinnen aus der 8.-10. Klasse und sehr aufgeregt, unsere Austauschschüler wieder zu sehen und ihre Familien kennenzulernen. Wir brauchten ca. 13 Stunden von Uffenheim nach Egletons und kamen endlich am Sonntagmittag am Albert -Thomas -Collège an und fuhren sofort zu unseren Familien, wo wir den restlichen Tag verbrachten. Der Montag begann mit einem gemeinsamen Frühstück in der Kantine und einer Besichtigung der Schule mit der Deutschlehrerin Madame de Tournadre. Nach dem Mittagessen in der Kantine erledigten wir die Aufgaben einer Stadtrallye und wurden anschließend von dem Bürgermeister im Rathaus empfangen.



Foto: Sandra Streiftau

Am nächsten Tag besichtigten wir zusammen mit unseren cores in Padirac eine Grotte, die sich 103 Meter unter der Erde befindet und uns sehr beeindruckt hat. Dort haben wir eine kleine Bootstour unternommen und die Höhle genau inspiziert. Danach fuhren wir nach Collonges-La-Rouge, wo wir freie Zeit hatten, um uns die „rote Stadt“ Frankreichs anzusehen. Am Mittwoch erlebten wir den Alltag der französischen Schüler und den regulären Unterricht mit. Wir wurden in 3er Gruppen eingeteilt und in die Klassen gebracht. Wir hatten die verschiedensten Fächer, wie z. B. Deutsch, Englisch, Französisch oder Biologie. Die Meinungen waren am Ende des Tages ziemlich eindeutig: Das deutsche Schulsystem hat mehr Vorteile und die französischen Schüler werden viel strenger kontrolliert und

beaufsichtigt. Am Nachmittag unternahmen wir mit unseren Familien Freizeitaktivitäten, wie zum Beispiel einen Ausflug an den See oder nach Brive-la-Gaillarde, eine größere Stadt in der Nähe. Am Donnerstag besuchten wir die Akkordeonmanufaktur in Tulle, wo wir etwas über den Aufbau des Instruments lernten und für uns ein kleines Konzert gegeben wurde. Wir bekamen ebenfalls eine kleine Führung durch die Stadt. Dort hatten wir Zeit, uns die etwas heruntergekommene Stadt anzuschauen und in die Geschäfte zu gehen. Wir besichtigten ebenfalls ein Museum in Sarrahan mit den Staatsgeschenken des ehemaligen Präsidenten Jaques Chirac, in welchem wir teilweise sehr kuriose Exponate fanden, und einen See (le lac de Sédières) in der Nähe, an dem wir eine entspannte Stunde verbrachten. Am Freitagmorgen um 8 Uhr traten wir leider wieder die fast 14-stündige Rückreise an.

Insgesamt hat uns der Austausch ganz gut gefallen, wir waren aber teilweise sehr erschrocken, wie anders die Kultur doch ist. Vor allem die Schule und einige Häuser der Austauschpartner waren in einem schlechten Zustand und wir freuen uns daher umso mehr, wieder zurück in Deutschland und an unserer tollen C.-v.-B.-Schule sein zu dürfen.

Text: Diana Smailov, Sarah Weber, 9G

Landwehrlauf Adelshofen 2019 – wir sind dabei!



Bei bestem Spätsommerwetter lud der SC Adelshofen am Sonntag, den 15.09.2019 zum alljährlichen Schülerlauf am Sportplatz. Dabei gibt es für jede Klasse eine bestimmte Strecke zu bewältigen - von 800 m für die Erstklässler bis zu 2000 m für die Viertklässler. In der Schule hatten wir

das Joggen und vor allem das Einteilen der eigenen Kraft bereits fleißig geübt.

Beim Lauf selbst wurde jedoch nicht nur der schnellste Läufer ermittelt, sondern vor allem die Klassenstufe gekürt, die die meisten Läufer an den Start brachte. Unterstützung durch Lehrer, Eltern, Geschwister und Freunde war erlaubt und erwünscht. Die meisten Teilnehmer stellten in diesem Jahr die frisch eingeschulten Erstklässler mit Klassenleiterin Anna Arold.

Tolle Leistung und Gratulation an alle fleißigen Läufer und Läuferinnen!



Text und Bild: U. Junker

VHS Uffenheim

Die Volkshochschule Uffenheim fährt am **Donnerstag, 17. Oktober** in das neueröffnete Museum für Bayer. Geschichte nach Regensburg und nimmt an einer Führung teil. Treffpunkt ist um 9 Uhr am Uffenheimer Bahnhof, weil mit der Bahn gefahren wird.

Interessierte Mitfahrer und Mitfahrerinnen können sich bei **Beate Wiedenmann**, Tel. **09842 2361** anmelden und Details erfragen. Unkostenbeitrag je nach Teilnehmerzahl ca. 30€

Kindertagesstätte „Am Obstgarten“

Elternabend mit Elternbeiratswahl



Am 30.09.2019 fand in der Johanniter Kindertagesstätte „Am Obstgarten“ der erste Elternabend des Kindergartenjahres 2019/2020 statt.

Wir freuten uns viele bekannte Gesichter in unserem Kreis begrüßen zu dürfen. Aber auch noch ungekannte Gesichter waren vertreten, viele Eltern unserer neuen Kinder (Eintritt: Oktober - Dezember) waren an unserem ersten Elternabend interessiert. Nach einer kurzen Vorstellungsrunde des pädagogischen Personals und den anwesenden Eltern starten wir auch schon mit der Elternbeiratswahl für das Jahr 2019/2020. Dieser setzt sich dieses Jahr aus vier engagierten Eltern zusammen: 1. Vorsitzende Nina Forster, 2. Vorsitzende Natalie Lang, Kassier Viktor Scheider und Schriftführer Sebastian Witschel. Auf ein gutes Gelingen.



Elternbeirat 2019/2020 (v. l. n. r.): Viktor Scheider, Natalie Maier, Nina Forster, Sebastian Witschel

Nach der Elternbeiratswahl ging es weiter mit ein paar wichtigen Informationen für das Kindergartenjahr. Themen waren „Richtige Kleidung zu jeder Jahreszeit“, „Bring und Abholsituation“, sowie die wöchentlichen Angebote der Fruchtzwergen- und Fruchtbeeren-Gruppe. Auch in diesem Jahr können wir wieder die Sporthalle der Grundschule Uffenheim mitbenutzen. Unsere Kinder haben dort immer viel Freude und freuen sich jeden Freitagvormittag auf den Besuch.

Der Elternbeirat möchte auch auf die nächsten anstehenden Termine hinweisen. Am 08.11.2019 findet der St.-Martins-Umzug statt. Hierzu sind alle Angehörigen der Kinder gerne eingeladen. Im Anschluss lassen wir den Abend gemütlich in der Einrichtung ausklingen.

Außerdem betreibt der Elternbeirat in Zusammenarbeit mit dem Kindergarten einen Stand am Uffenheimer Weihnachtsmarkt am 07./08.12.2018. Hier werden wir Waffeln, Getränke und selbstgebastelte Werke anbieten. Wir freuen uns über zahlreiche Besucher an unserem Stand. Sämtliche Erlöse gehen dem Kindergarten zugute.

Text und Foto: Selina Szabo

Ev. Kita St. Johannis

Der kleine Zwerg, Herr von Ribbeck auf Ribbeck und die Birnen



Jedes Jahr im Herbst wählen wir uns im Hinblick auf das Erntedankfest eine Obst- oder Gemüsesorte aus, die wir intensiv kennenlernen wollen. Heuer ist es die Birne. Wir riechen, fühlen und schmecken sie gemeinsam mit den Kindern. Wir benennen Form und Aussehen

und vergleichen sie mit anderem Obst. In Liedern, Fingerspielen und Gebeten hält die Birne Einzug im Kindergarten und gemäß unseres Jahresthemas „Hör gut zu, ich erzähl' dir was...“, haben wir Geschichten und Gedichte ausgesucht, in denen die Birne die Hauptrolle spielt. Eine dieser Geschichten erzählt vom kleinen Zwerg, der einen Birnenkuchen backen will. Darin wird die Zubereitung des Hefeteiges und die Verarbeitung der Birnen erzählt. Und weil sich Inhalte bei Kindern durch praktisches Tun am besten einprägen, wurde der Birnen-

kuchen des kleinen Zwerges originalgetreu von den Kindern nachgebacken. Allein schon der Duft, der an diesem Tag durch den Kindergarten zog, sorgte bei den Kindern für Begeisterung. Und dann erst der Geschmack, als der fluffige Kuchen gegessen wurde - einfach köstlich!



Die Geschichte hat den Kindern so gut gefallen, dass sie sie im freien Rollenspiel im Gruppenalltag immer wieder nachspielen und als Tischtheater aufgebaut haben.



Passend zur Geschichte haben die Kinder auch Figuren für unsere Erzählschiene gebastelt. Die Erzählschiene hilft vor allem den jüngeren den Kindern dabei, die Geschichte in der richtigen Abfolge wiederzugeben.

Und dann gibt es da noch den Herrn von Ribbeck auf Ribbeck im Havelland, der eine besondere Beziehung zu seinen Birnen hatte. Erinnern Sie sich? Vielleicht haben Sie das Gedicht über diesen kinderfreundlichen alten Herrn ja in der Schule sogar auswendig gelernt. In den nächsten Wochen werden wir ihn kennenlernen - und zwar in der ursprünglichen Gedichtform. Wir wollen den Kindern zeigen, dass auch Gedichte Geschichten erzählen können. Wie Herr von Ribbeck im Kindergarten angekommen ist, das erfahren Sie in einer der nächsten Ausgaben des Mitteilungsblattes. Seien Sie gespannt!

Herzliche Grüße aus dem Kindergarten

Text und Fotos: Gudrun Trabert

Evang. Kita Karoline Kolb

Kirche mit Kindern macht Freude



Es ist uns als evangelische Kita von Bedeutung bereits frühzeitig den Kindern Geschichten und Erzählungen aus der Bibel näher zu bringen. Neben dem Vorlesen aus der Kinderbibel und das Thematisieren im Stuhlkreis ist es uns wichtig einmal im Monat gemeinsam in einer

Kirche Gottesdienst zu feiern. Für uns ist es ein großes Glück, dass wir die Jobstkapelle nur wenige Schritte von unserer Kita entfernt haben. Kirchen haben für viele Kinder etwas spannendes und eindrückliches. Gerade die Jobstkapelle mit der Kirchenglocke, welche noch mit der Hand bedient wird, bietet den Kindern einen Blick in eine frühere Welt. In unserem letzten Kirchenbesuch gab es auch wieder eine eindrückliche Erzählung - „Die Kindersegnung“.



Nacheinander wurden die verschiedenen Figuren der Erzählung an der Flipchart angebracht, damit bis zum Ende eine spannende und bunte Darstellung zu sehen war. Gleichzeitig wurde dazu erzählt, sodass die Bilder eine Handlung hatten, mit der Botschaft Gott sind auch die Kleinen in einer Gemeinde wichtig, unabhängig ihres Alters oder ihrer Entwicklung. Um das zu verdeutlichen, was für Jesus und dem lieben Gott das Wichtigste ist wurde ein Schatzkästchen, welches im Altarbereich aufgestellt war, herbei geholt.



Der größte Schatz bin ich!

Fotos: Kita Karoline Kolb

In diesem Schatzkästchen war etwas sehr kostbares zu erkennen, etwas Einzigartiges und von Gott Geschaffenes. Öffnet man die Schatzkiste und sieht vorsichtig hinein erkennt man sein eigenes Spiegelbild. Damit hatten die Kinder nicht gerechnet, dass der größte Schatz für Gott ein jeder Selbst ist. Eine tolle Erfahrung, welche die Kinder stärken und ermutigen soll.

Unser Tipp:

Suchen Sie gemeinsam mit ihrem Kind in der Kinderbibel nach der Kindersegnung. Legen Sie einen Spiegel in ein kleines Kästchen und lassen Sie ihr Kind hineinsehen was für Gott wichtig ist. Viel Spaß.

Sonja Markert

Kirchliche Nachrichten

Evang.-Luth. Kirchengemeinde

Dienstag, 08.10.2019

- 14:30 Uhr **Trauerkreis des Hospizvereins**, kath. Pfarrzentrum. Leitung: Christa Hendel und Monika Seehars
- 16:30 Uhr **Jugendgruppe in der S-Bar**, Stephan Münch
- 19:30 Uhr **Lenkungsausschuss** im Dekanat

Mittwoch, 09.10.2019

- 09:30 Uhr **Krabbelgruppe** für Eltern mit Kindern bis 3 Jahren, Haus der Kirche, erster Stock, Kontakt: Frau Haberl, Tel. 0176/82564701
- 16:30 Uhr **Konfirmandenunterricht**, Haus der Kirche, Pfarrerin Sonnenberg

Donnerstag, 10.10.2019

- 15:00 Uhr **Andacht im Gerlach-von-Hohenlohe-Stift**, Vikar Kelting
- 16:00 Uhr **Andacht im Betreuten Wohnen**, Ringstr. 25, Vikar Kelting

Freitag, 11.10.2019

- 19-21 Uhr **„Krippenspielbörse“ für KiGo-Mitarbeiter** im Dekanat Uffenheim, Pfarrerin Sonnenberg, Rel.-Päd. Müller-Romankiewicz

Samstag, 12.10.2019

- 15:30 Uhr **Taufcafe für junge Eltern mit Kindern** im Haus der Kirche, Vikar Kelting

17. Sonntag nach Trinitatis, 13.10.2019

- 09:30 Uhr **Gottesdienst, Spitalkirche**, Vikar Kelting

Donnerstag, 17.10.2019

- 14:00 Uhr **Vortrag im Seniorenkreis** „Rund ums Thema Sicherheit“ Referent: Armin Knorr, Fachberater Kripo Ansbach, Haus der Kirche, Seniorenteam / Pfarrerin Wolfsgruber / Evang. Bildungswerk
- 15:00 Uhr **Andacht im Gerlach-von-Hohenlohe-Stift**, Pfarrerin Wolfsgruber

18. Sonntag nach Trinitatis, 20.10.2019

- 09:30 Uhr **Gottesdienst**, Pfarrerin Sonnenberg
- Kinderbibelwoche vom 21.-25.10.2019**, Thema: „Noah und der Regenbogen“, Turnraum Kita Karoline Kolb, Pfarrerin Sonnenberg

Dienstag, 22.10.2019

- 16:30 Uhr **Jugendgruppe in der S-Bar**, Stephan Münch
- 19:30 Uhr **Elternabend mit Beiratswahl**, Ev. Kita St. Johannis
- 20:00 Uhr **Verwaltungsausschuss**, im Dekanat

Mittwoch, 23. Oktober 2019

- 09:00 Uhr **Treffen Besuchsdienstkreis** im Dekanat
- 09:30 Uhr **Krabbelgruppe** im Haus der Kirche
- 14:00 Uhr **KiGo im KiGa Bibelentdeckertour Plus**, Haus der Kirche, Pfarrerin Wolfsgruber
- 16:30 Uhr **Konfirmandenunterricht**, Friedhof, Pfarrerin Sonnenberg

Donnerstag, 24. Oktober 2019

- 15:00 Uhr **Andacht im Gerlach-von-Hohenlohe-Stift**, Pfarrerin Sonnenberg
- 16:00 Uhr **Andacht im Haus der Betreuung und Pflege**, Pfarrerin Sonnenberg

Katholische Kirchennachrichten

Kath. Gottesdienste und Veranstaltungen im Seelsorgezentrum Uffenheim für die Zeit vom 11.10. - 25.10.2019

Fr., 11.10.

- 17:00 Uhr Sternsinger-Infoabend (BDKJ), Pfarrzentrum
- 18:30 Uhr Ewige Anbetung
- Hl. Messe anschließend Betstunde ca. 19:45 Uhr Abschluss

So., 13.10.

- 10:30 Uhr Wort-Gottes-Feier
- 10:30 Uhr Kinderkirche im kath. Pfarrzentrum

Di., 15.10.

- 09:30 Uhr Anbetung mit eucharistischem Segen
- 14:00 Uhr Seniorenkreis „Unser Wald - Vortrag mit Ludwig Saule“

Fr., 18.10.

- 17:30 Uhr Rosenkranz
- 18:00 Uhr Wort-Gottes-Feier

So., 20.10.

- 10:30 Uhr Hl. Messe

Mi., 23.10.

- 15:00 Uhr Wort Gottes Feier, Gerlach-von-Hohenlohe-Stift

Fr., 25.10.

- 17:30 Uhr Feierliche Rosenkranzandacht, Marienkirche

Gerne senden wir Ihnen unsere Gottesdienstordnung als Newsletter zu. Bitte senden Sie uns eine Mail an herz-jesu.uffenheim@erzbistum-bamberg.de

Info-Abend für Sternsinger-Verantwortliche in Uffenheim



Einen Info-Abend für alle Sternsinger-Verantwortlichen in den Pfarreien des Dekanates Ansbach veranstalten das Jugendamt der Erzdiözese Bamberg und der Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ) Neustadt/Aisch am **Freitag, 11. Oktober 2019 um 19:00 Uhr** im katholischen Pfarrzentrum (Karl-Arnold-Str. 13) in Uffenheim. Anmeldungen sind bis zum 10. Oktober 2019 im Jugendamt der Erzdiözese Bamberg - Neustadt/Aisch unter Telefon 09841 5311 möglich.

Treffen des Seniorenkreis

Am 15.10.19 lädt das Team des Seniorenkreises alle Senioren unseres Pfarrverbandes und alle Interessierte ganz herzlich um 14.00 Uhr, ins Pfarrzentrum Uffenheim, ein. Das Thema: „Unser Wald“. Herr Ludwig Saule wird uns über dieses wichtige Thema berichten.

Politische Parteien

Einladung politischer Stammtisch in Rudolzhofen



Die Bürgerliste stellt sich vor - Hiermit laden wir Sie recht herzlich zu unserem „Oktober „ Stammtisch ein.

Wir möchten uns um 19:00 Uhr in Rudolzhofen Ortsmitte treffen, um gemeinsam eine Ortsbegehung zu machen. Anschließend treffen wir uns um ca. 20:00 Uhr im Gasthaus Dehner zum monatlichen Stammtisch.

Termin: Mittwoch, 16.10.2019, Beginn: 19:00 Uhr

Hierzu sind alle interessierten Bürger recht herzlich eingeladen. Auf zahlreiches Erscheinen freut sich - **Bürgerliste Uffenheim**

Bausteine zum Glück.

Mit Ihrer Spende unterstützen Sie den Bau neuer SOS-Einrichtungen in Deutschland und schenken Kindern das Allerwichtigste – ein Zuhause. Deshalb ist Ihre Hilfe mehr als ein finanzieller Beitrag: ein Baustein zum Glück.



SOS-Kinderdorf – weil Kinder ein Zuhause brauchen.



Vereinsnachrichten

Feinschliff in der Abstimmung

Die SG spielte sich am letzten September-Wochenende für die kommende Bezirksliga-saison warm!

Die erste Mannschaft der Volleyball-Spielgemeinschaft des TV 1860 Bad Windsheim mit der SB Uffenheim (rechts auf dem Foto) hatte am Samstag erstmals Gelegenheit in dieser „neuen“ Formation bei einem kleinen Vorbereitungsturnier gegen andere Teams anzutreten. Mit dem TSV Ansbach II und dem TV Fürth 1860 warteten zwei Mannschaften, die nach ihrem Aufstieg in die Landesliga nun eine Liga höher spielen als die SG.



Text u. Bild: Susi Grau

Trotz anfänglich spürbarer Nervosität und etlichen Abstimmungsschwierigkeiten konnte die SG zwar relativ gut mithalten, an den ersten drei Satzgewinnen für Ansbach war aber nicht zu rütteln. Lediglich der letzte vereinbarte Durchgang endete

wahrlich knapp mit nur zwei Punkten Unterschied und machte nun zunehmend mehr Lust auf die Saison.

Auch im zweiten Spiel ließ sich daran noch anknüpfen. Laufwege, Annahme- und Abwehrriegel wurden zunehmend besser abgestimmt,

sodass letztlich die üblichen volleyballtypischen Anfälligkeiten wie zu statisches, wenig emotionales oder auch zu ungeduldiges Spiel mit hoher Eigenfehlerquote in den Vordergrund der Beachtung rücken konnten. Damit sollte das Team um die

Trainer Peter May und Ralf Lischka für den Saisonbeginn Anfang Oktober in der Dreifachturnhalle des Schulzentrums in Bad Windsheim gut gewappnet sein und hoffentlich von Anfang an voll durchstarten können. Ziel ist ganz klar der Aufstieg!



DIE ZAHNÄRZTE

am Neumühlenweg

Zahnärztliche Gemeinschaftspraxis
Dr. Stefan Eckardt, Dr. Henrike Wolf & Kollegen



- Familienpraxis
- Implantologie
- Praxiseigenes Dentallabor
- Behandlung in Narkose

Wir beraten Sie sehr gerne unverbindlich!

Vertrauen ist der Anfang von allem!

Neumühlenweg 9 • 91438 Bad Windsheim
Telefon 0 98 41/34 67 • info@dzan.de

www.dzan.de

Alle zuversichtlich für kommende Volleyball-Saison



Anfang Oktober geht es endlich los mit den Rundenspielen Volleyball. Mit dabei am Start sind drei Mannschaften der SG (Spielgemeinschaft Bad Windsheim/Uffenheim). Ziel dieser Kooperation ist es, den Volleyball an beiden Standorten und ebenso im gesamten Landkreis voran zu bringen.

Auf dem Foto sind die Hauptverantwortlichen zu sehen (v. l.): Peter May (Damentrainer TV Bad Windsheim), Matthias Kienzle (Jugendtrainer TV), Deborah Jüllich (Abteilungsleiterin Volleyball der Sportgemeinschaft Bad Windsheim/Uffenheim = SBU), Klaus Zechmeister (Abteilungsleiter Volleyball TV) und Ralf Lischka (Damentrainer und Vorstand der SBU).



Text: Ralf Lischka, Foto: Marcus Jüllich

Besuch beim Bierfest in Pratovecchio-Stia



Beim diesjährigen Bierfest in Pratovecchio-Stia war vom 19. bis 22. September auch eine Abordnung aus Uffenheim vertreten. Zweiter Bürgermeister Hermann Schuch wurde vom Vorsitzenden des Deutsch-Italienischen Vereins Heinz Schmitt und dessen Vorgänger Werner Seitz begleitet.

Bürgermeister Nicolò Caleri eröffnete das Bierfest im gut gefüllten Zelt am Donnerstagabend offiziell. Beim Bieranstich genügte ihm ein wuchtiger Schlag, um den Gerstensaft fließen zu lassen. Die Moderation erfolgte durch einen Mitarbeiter des Lokalsenders Radio Italia 5.

In seinem Grußwort übermittelte 2.Bgm. Hermann Schuch aus Uffenheim die besten Grüße des gesamten Stadtrates sowie vom Bürgermeister Wolfgang Lampe. Er stellte die kleine Delegation vor und würdigte die schon seit fast 40 Jahren bestehende freundschaftliche Beziehung zu Pratovecchio-Stia. Nach seinen Worten kann eine Partnerschaft nur bestehen, wenn sie von Menschen mit Leben gefüllt wird, die sich gegenseitig besuchen und austauschen. Freunde gehen achtsam miteinander um, schätzen sich und führen keine Kriege. Launig wies Schuch auch auf manche kleinen Sprach-

probleme hin, aber er meinte, dabei hilft vielleicht das eine oder andere Bierchen, welches die Zunge löst.

Die neue Partnerschaftsbeauftragte Serena Stefani konnte auch eine Delegation aus Uffenheims polnischer Partnerstadt Kolbudy begrüßen. Bürgermeister Andrzej Chruscicki hatte fünf leitende Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus seiner Verwaltung dabei. Sie führten Gespräche über eine zukünftige mögliche Partnerschaft zwischen Kolbudy und Pratovecchio-Stia mit Bürgermeister Nicolò Caleri.

Die Uffenheimer Delegation traf am Bierfest in der Stadt viele Personen. Vor allem Werner Seitz konnte hier mit seinen guten italienischen Sprachkenntnissen einen wertvollen Austausch



leisten. Es wurde auch die Umgebung erkundet, unter anderem stand ein Besuch gemeinsam mit den polnischen Gästen und Serena Stefani in Arezzo auf dem Programm.

Für die drei Italienfahrer waren es interessante und kurzweilige Tage mit vielen Eindrücken. Hermann

Schuch, Heinz Schmitt und Werner Seitz erfuhren eine großzügige Gastfreundschaft, waren hervorragend untergebracht und wurden bei mehreren Einladungen zum Essen kulinarisch verwöhnt. Für das Walpurgisfest im kommenden Jahr wurden die italienischen Freunde herzlich nach Uffenheim eingeladen.



Text und Fotos: Hermann Schuch

86 x VW Golf

z.B. JOIN 1.5 TSI

96 kW (131 PS), 12.020 km, EZ: 03-2019, Ganzjahresreifen 205/50 R17, get. Scheiben hinten, Metallic-Lackierung, Fernlichtassistent, Chrom-Paket, Licht und Sicht Paket, Mittelarmlehne vorne + hinten, Rücksitzbanklehne get., Sitzheizung vorne, Komfortsitze vorne, 6-Gang, Tempomat, ACC autom. Distanzregelung, Front Assist, Speed-Limiter, Park-Distance-Control vorne + hinten, Start-Stopp Anlage, Euro 6D, Rückfahrkamera, Navi, Multifunktionslederlenkrad, Climatronic, u.v.m. Listenneupreis: 29.820,- €

**5 Jahre Garantie
bis 100.000 km**

Unser Angebot

Unser Sparpreis: 19.945,- €

Sie sparen: 9.875,- €*

* gegenüber dem Listeneupreis



Service



Service



Service



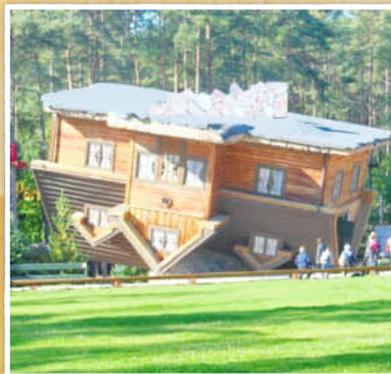
Nutzfahrzeuge
Service

Einzigste Vertragswerkstatt von Seat und Skoda im Landkreis Neustadt a. d. Aisch / Bad Windsheim

Kraftstoffverbrauch, l/100 km: innerorts: 6,6/außerorts: 4,2
kombiniert: 5,1/ CO²-Emission, g/km: 116

Herzlicher Empfang mit offenen Armen

Uffenheimer Schüler zu Gast bei Familien in der polnischen Partnerstadt Kolbudy



Gespannt waren sie alle, Berührungängste gab es keine. 30 Schüler der Mittelschule Uffenheim, der Realschule und des Gymnasiums der Uffenheimer Bomhardschule wurden von ihren Gastfamilien in der polnischen Partnerstadt wieder herzlich und mit offenen Armen empfangen. Es war für alle eine erlebnisreiche Woche. Manche waren schon zum dritten Mal dabei, etliche aber auch zum ersten Mal. Viele kannten sich schon vom Aufenthalt der polnischen Schüler in Uffenheim in diesem Jahr. Zum dritten Mal waren Schüler Uffenheimer Schulen bei Gastfamilien in Kolbudy untergebracht. Wohl auch nicht das letzte Mal. Kolbudys neuem Bürgermeister Andrzej Chruścicki ist dies ebenso ein Herzensanliegen wie Uffenheims Bürgermeister Wolfgang Lampe. Chruścicki hob

bei einem Treffen mit den Lehrern - Rektor Christian Hentschel, sein Vorgänger Klaus Markert (beide Mittelschule) und Susanne Hartmann (Bomhardschule) - die Bedeutung dieser Begegnungen hervor. Nach langer Nachtfahrt kam die Gruppe am Montag früh wohlbehalten in Kolbudy an der Schule an. Dort wurden sie von Direktor Robert Aszyk und Lehrern und Dolmetschern Marcin Treder und Teresa Czajkowska empfangen. Dann wurde erst einmal kräftig gefrühstückt, bevor es in die Gastfamilien ging.

Auf die Schüler wartete ein abwechslungsreiches Programm, das auf viel Miteinander setzte. Am Dienstag ging es gemeinsam nach Szymbark, am Fuße der Wieżyca, des mit 329 Metern höchsten Berges der Kaschubei.





Dort besuchte die Gruppe das Zentrum für Bildung und Regionalmarketing. Hier befindet sich Polens erstes auf dem Dach stehendes Haus, das man durch das Giebelfenster betritt und in ihm an der Zimmerdecke entlang läuft. Da hatte mancher Gleichgewichtsprobleme. Doch die Schüler durften noch über weitere Attraktionen staunen: den längsten Tisch der Welt und das ehemals „Längste Brett der Welt“, das 36,83 Meter misst und 1,1 Tonnen wiegt. Viel Spaß machte auch das gemeinsame Brotbacken. Auch auf dem längsten Flügel der Welt durfte gespielt werden. Das Bildungszentrum ist aber nicht nur ein Freizeitort, sondern auch ein Platz, an dem man sich über Geschichte informieren kann. Hier befindet sich auch das „Dom Sybiraka“, das Haus des Sibirians. Es erinnert an das Schicksal der nach Osten verbannten Polen. Am Nachmittag führen die Schüler nach Sopot an die Ostsee. Einige wagten sich kurz ins Meer. Den Abend verbrachten sie wieder in ihren Gastfamilien, die viel mit ihnen unternahmen. Sport war am Mittwoch nach einigen Unterrichtsstunden in der Schule angesagt. Volleyball und Fußball standen auf dem Programm. Dabei nahm das Uffenheimer Fußballteam erfolgreich Revanche für die Niederlage, die es in Uffenheim gegeben hatte.

Doch das war nur Nebensache, denn der gemeinsame Spaß am Spiel stand klar im Vordergrund. Am Nachmittag schaute sich die Gruppe Kolbudy an und grillte im neuen Park der Partnerstadt. Auf dem Programm am Donnerstag stand Danzig mit Besuch der Westerplatte und der berühmten Marienkirche. Nicht weniger interessant für die Schüler war der Besuch des neuen großen Einkaufszentrums am Rande der Altstadt. Am Nachmittag ging es in die alte Papierfabrik von Lapino, wo ein privates Museum eingerichtet ist, das nicht nur die Papierherstellung - die Schüler durften Papier schöpfen - zum Thema hat, sondern auch allerlei aus Polens jüngerer Geschichte und etliche Oldtimer beherbergt. Höhepunkt war die Fahrt mit einer Draisine, wobei die Fahrt bergauf dann doch etwas anstrengender war. Doch bei über dem Lagerfeuer gegrillten Würsten gab es die verdiente Stärkung. Der Abschied am nächsten Morgen verlief emotional. Nach vielen herzlichen Umarmungen konnte der Bus dann Richtung Uffenheim starten. „Es war eine tolle Zeit in Polen!“ fasste Nora Steinwender (13) von der Mittelschule den Aufenthalt zusammen. „Ich würde es nochmal machen und kann eine Teilnahme nur empfehlen.“
Text und Fotos: Gerhard Krämer



Städtepartnerschaft Uffenheim-Kolbudy

Schüler herzlich von Gastfamilien empfangen

Schüler der Uffenheimer Mittelschule, der Realschule und des Gymnasiums der Christian-von-Bomhard-Schule verbrachten spannende Tage bei Gastfamilien in der polnischen Partnerstadt Kolbudy. Hier Eindrücke der Schüler:

Die Gastfamilie war total nett und ich hatte eine echt schöne Zeit in Polen, vielleicht komme ich nächstes Jahr wieder.

Lina Lehmann (13), 8M Mittelschule

Die Gastfamilie hat mich mit offenen Armen empfangen und sich unglaublich um mich gesorgt. Wir haben viel unternommen und schöne Abende mit Spielen verbracht. Das Essen war klasse!

Johanna Gebhardt (15), 10aG Bomhardschule

Die Gastfamilie hat mich nett in Empfang genommen.

Yannis Müller (14), 9aG Bomhardschule

Die Gastfamilie war sehr nett zu mir und hat sich sehr bemüht. Es hat viel Spaß gemacht in Polen.

Emily Sendel (13), 8M Mittelschule

Meine Gastfamilie war sehr nett und hat mit mir viel Zeit verbracht. In Polen hat es mir gefallen.

Milana Schneck (13), 8M Mittelschule

Die Gastfamilie war sehr nett, hat viel mit mir unternommen und mich mit offenen Armen aufgenommen.

Tobias Derks (17), Q12 Bomhardschule

Mir hat es mega viel Spaß gemacht in Polen. Alle waren mega nett zu einem und man konnte neue Freundschaften knüpfen.

Vivian Weihert (14), 8M Mittelschule

Die Gastfamilie war nett und hat mich mit offenen Armen aufgenommen. Es hat Spaß gemacht.

Tieba Yousif (13), 8M Mittelschule

Ich hatte in Polen eine schöne Zeit. Sowohl die Ausflüge als auch die Gastfreundschaft der Familie, welche uns jeden Tag mit Lunchpaketen und Essen versorgt hat, hat mich sehr überwältigt.

Es war mir eine Freude, in Polen gewesen zu sein und eine neue Kultur kennengelernt zu haben.

Lisa Derks (15), 10aG Bomhardschule

Die Gastfamilie war sehr nett und hat mich mit sehr gutem Essen versorgt. Es war eine sehr tolle Zeit in Polen! Wir haben viel unternommen und hatten tolle Gespräche.

Lena Bauer (14), 9bG Bomhardschule

Ich hatte eine sehr schöne Zeit in Polen. Die Ausflüge waren toll und die Gastfamilie hat mich mit sehr gutem Essen versorgt. Wir haben viel unternommen. Es war cool hier.

Lukas Eisenhut (13), 8a Mittelschule

Die Gastfamilie war sehr cool. Die Treffen mit Bartek und Kaspar waren die beste Zeit der Woche. Es ist einfach nur cool gewesen.

Kevin Miller (13), 8a Mittelschule

Die Schule sah echt schön aus und die Gastfamilie war richtig nett und ihr Hund Lord auch und die Ausflüge mit Ala und den anderen waren echt voll schön. Ich glaube, ich werde Polen und meine Gastfamilie sehr vermissen!

Lena Kroll (13), 7bR Bomhardschule

Sie waren nett! Und cool!

Lucas Schmitt (13), 8a Mittelschule

Die Familie war nett. Die Ausflüge waren auch schön.

Miriam Imschloß (13), 7a Mittelschule

Es war ein sehr angenehmer Aufenthalt in Polen, die Gastfreundschaft und die Versorgung waren super. Auf den Ausflügen hat man viele neue Eindrücke sammeln können.

Lisa Braun (14), 9bR Bomhardschule

Dieses Jahr war die Polenfahrt abwechslungsreicher und lustiger. Da die Gasteltern kein Englisch konnten, war das etwas schwierig, aber sie haben mich trotzdem gut aufgenommen. Die Nächte waren sehr schön und die Tage sehr lang. Manchmal gab es Streit mit einem Schüler von der Mittelschule, aber es war sehr lustig. Ich freue mich schon auf das nächste Mal!

Daniel Heilmann (14), 8aR Bomhardschule

Die Gastfamilie war sehr nett und freundlich. Die Ausflüge waren sehr interessant und abwechslungsreich. Es war eine sehr schöne Zeit!

Anne Weigand (14), 9bR Bomhardschule

Die Gastfamilie hat mich sehr freundlich aufgenommen. Die Ausflüge haben mir sehr gut gefallen.

Natalie Breitschwerdt (14), 9bR Bomhardschule

Die Gastfamilie war sehr nett und freundlich. Die Ausflüge waren sehr interessant und es hat mir sehr gut gefallen.

Ramona Müller (14), 9bR Bomhardschule

Ich fand alles schön und cool. Wir haben viel gelacht.

Jasmin Bezezycki (14), 8a Mittelschule

Die Gastfamilie war echt nett und sie haben viel mit mir unternommen. Sie sind mir mit offenen Armen begegnet, haben gefragt, ob ich etwas möchte und haben mir Essen mitgegeben. Die Aktivitäten waren schön und spannend. Es war eine tolle Zeit in Polen. Ich würde es nochmal

machen und kann eine Teilnahme nur empfehlen.

Nora Steinwender (13), 8M Mittelschule

Die Gastfamilie hat mich sehr freundlich aufgenommen. Wir hatten Spaß miteinander und ich traf Leute, die ich vom letzten Jahr kannte. Das war eine schöne Geste. Die Familie war sehr nett, genau wie alle Mitschüler.

Tomek Wysocki (13), 8M Mittelschule

Die Gastfamilie war sehr nett. Ich wurde sehr gut aufgenommen und hatte eine sehr schöne Zeit in Polen. Ich vermisse die Gastfamilie jetzt schon.

Jonah Di Landro (12), 7aG Bomhardschule

1. FV Uffenheim Abteilung Tischtennis

**Bezirk Unterfranken-Süd
Bezirksliga Ost**

**FV Uffenheim -
TSV Rottendorf 3:9**



Der Absteiger aus der Bezirksoberliga lag nach den Doppeln bereits mit 3:0 vorne, weil der FVU mit Stefan Fürmann/Christian Thorwart, Georg Mieß/Gunter Hoffmann und Gerhard Reif/Michael Bestle keinen von sechs knappen bzw. in der Verlängerung entschiedenen Sätzen gewinnen konnte. So gelang erst im dritten Doppel der einzige Satzgewinn. Auch im ersten Einzel hatte Fürmann nach Gewinn des zweiten Satzes zwei Mal mit 9:11 das Nachsehen. Gegen den Spitzenspieler gelang Thorwart der erste Punkt, während Mieß glatt verlor. Reif gewann souverän, doch Bestle in fünf und Hoffmann in drei Sätzen blieben ohne Punkt. Fürmann verletzte sich im Spitzenspiel und verlor mit 1:3 Sätzen. Thorwart gewann auch sein zweites Einzel nach 2:0-Füh-

rung im fünften Satz mit 12:10, aber Mieß ging auch im letzten Spiel nochmals leer aus.

TV Gerolzhofen - FV Uffenheim 9:5

Ohne Fürmann lag der FVU nach den Doppeln und dem ersten Einzel 1:3 hinten, da nur Thorwart/Bestle ihr Spiel gewinnen konnten. Durch Thorwart in drei sowie Bestle und Reif in je fünf Sätzen ging der FVU in Führung, die aber von Markus Burkhardt und Hans-Günther Deubel nicht gehalten werden konnte. Thorwart hatte nach dem Satzausgleich im Entscheidungssatz nichts mehr zuzusetzen. Mieß gelang nur ein Satzgewinn, aber Reif holte mit 3:1 den letzten Punkt für den FVU, denn Bestle und Deubel gelang kein Satzgewinn mehr.

Bezirkklasse B Ost

FVU II - SV Kürnach III 9:2

Zum ersten Spiel des FVU II in der Bezirksklasse B trat Kürnach mit vier Ersatzspielern an, die aber in einigen Spielen gut mithielten. Im ers-

ten Doppel gewannen Stefan Hergenhan/Hans-Günther Deubel sicher mit 3:1. Gunter Hoffmann/Marcus Jüllich mussten nach 2:0 Sätzen noch den Ausgleich hinnehmen, behielten aber im Entscheidungssatz wieder die Oberhand. Thomas Mieß/Werner Ankert lagen dagegen 0:2 in Rückstand, ehe sie in fünf Sätzen noch gewinnen konnten. Im vorderen Paarkreuz erhöhten Hoffmann und Hergenhan ohne Satzverlust auf 5:0. Jüllich gelang zwei Mal der Ausgleich, aber im Entscheidungssatz musste er sich mit 9:11 geschlagen geben. Deubel gewann klar mit 3:0 und Mieß drehte nach 1:2 Sätzen sein Spiel und siegte mit 11:9 im Entscheidungssatz. Ankert hatte nach 2:1-Führung keine Gewinnchance mehr, aber Hoffmann und Hergenhan brachten mit jeweils 3:0 Sätzen den Sieg sicher nach Hause.

TSV/DJK Wiesentheid - FVU II 9:3

Gegen den in Bestbesetzung angetretenen Tabellenvierten der Vorsaison bekam der FVU

die wahre Stärke der Bezirksklasse B zu spüren. Die Gastgeber hatten drei nominal gleich starke Doppel aufgestellt, gegen die Hergenhan/Deubel in drei und überraschend auch Mieß/Ankert in fünf Sätzen zur 2:0-Führung gewannen. Günther Paulus/Markus Burkhardt konnten im ersten Satz ihre Satzbälle nicht verwerten und hatten danach keine Siegchance mehr. Deubel musste sich in vier Sätzen geschlagen geben, aber Hergenhan holte mit 3:0 Sätzen die Führung zurück.

Doch danach gelangen den Gastgebern sieben Punkte in Serie. Während Paulus und Burkhardt gegen ihre überlegenen Gegner leer ausgingen, konnten Mieß und Ankert wenigstens einen Satz für sich entscheiden. Im Spitzenspiel gelang Hergenhan trotz knapper Ergebnisse kein Satzgewinn. Deubel musste sich nach 2:0-Führung am Ende noch mit 10:12 und 9:11 geschlagen geben und Mieß gab alle drei Sätze mit je zwei Punkten Rückstand zum 3:9-Endstand ab.

EINER. ALLES. SAUBER.®
Wohnräume in besten Händen

**Modernisieren kann
so einfach sein!**

Gewinnen Sie mehr Platz und Wohnkomfort

Dachausbauten, Wohndachfenster, Gauben, Balkone, Dachterrassen, Dachflächenanierung, Umbauten, Anbauten, Wärmedämmungen

- › Komplettangebot zum Festpreis für alle handwerklichen Leistungen
- › Perfekte Staubabdichtung zu Wohnbereichen
- › Sorgfältiges Auslegen aller Laufzonen
- › Stressfreier Ablauf, kurze Bauzeit
- › Bauleitung für alle Handwerker
- › Pfiffige gestalterische Ideen
- › Schlüsselfertig organisiert

Sparen Sie Zeit, Geld und Nerven!
Rufen Sie an: **09842 20177-0**

Steinmetz GmbH

Rudolzhofen 38
97215 Uffenheim
Tel: 09842 20177-0
www.einer-alles-sauber.de

Zimmermeister G. Steinmetz



Deutsch-Polnischer Partnerschaftsverein

Treffen bei Bremser und Zwiebelkuchen



Großen Zuspruch erfuhr wieder das Bremserfest des Deutsch-Polnischen Partnerschaftsvereins Uffenheim. Hatte es in der Vergangenheit immer in der TV-Turnhalle am Festplatz stattgefunden, war nun die Zehntscheune am Schlossplatz erstmals Veranstaltungsort. Viele Mitglieder und Freunde des Vereins waren zur Freude des neuen Vorsitzenden Thomas Gröschel gekommen, darunter auch Uffenheims Bürgermeister und Vereins-

mitglied Wolfgang Lampe. Ein Team um Vorstandsmitglied Sabine Gerlinger hatte die Vorbereitung des Festes übernommen, Mitglieder steuerten die zum Bremser üblichen Speisen wie Zwiebelplotz, Obatzter oder kalte Platten bei.

Thomas Gröschel informierte die Gäste über aktuelle Dinge von der Partnerschaft, wie zum Beispiel den Schüleraustausch oder die Fahrt der Feuerwehr Uffenheim in die Partnerstadt Kolbody.



Text und Foto: Gerhard Krämer

Kgl. priv. Schützengesellschaft 1604 Uffenheim



Öffnungszeiten und Trainingsmöglichkeiten im Schützenhaus, Rothenburger Straße: **jeden Dienstag**

ab 19:30 Uhr (Luftgewehr, Luftpistole, Kleinkalibergewehr). Folgende Disziplinen werden bei uns im Training und im Wettkampf geschossen: Luftgewehr, Luftpistole, Kleinkalibergewehr (50 m), Bogenschießen Compound-, Recurve- und Blankbogen (April bis September; Schießplatz hinter dem Schützenhaus; Oktober bis März; Sporthalle der Grund- und Mittelschule, Schulstraße)

Bogenschießen bei den Uffenheimer Schützen - Die Hallensaison 2019/2020 beginnt!

Die Uffenheimer Schützen entschlossen sich bereits im Jahr 2002 die Disziplin Bogenschießen in das Schießprogramm aufzunehmen. Seit dieser Zeit zeigte sich reges Interesse an dieser für Uffenheim neuen und interessanten Sportart. Entsprechendes Training mit den Vereins-Übungsleitern zeigte bereits beachtliche Erfolge bei Vergleichsschießen, Rundenwettkämpfen und Meisterschaften. So konnten Uffen-

heimer Bogenschützen bei Gau-, Bezirks-, Bayrischen- und Deutschen Meisterschaften teilnehmen und beachtliche Erfolge erzielen.

Die kgl. Priv. Schützengesellschaft 1604 Uffenheim ist bestrebt, weiteres Interesse am schönen Bogensport zu wecken. Im Rahmen des Kinderferienprogramms seit 2017 konnten bereits zahlreiche Kinder und Jugendliche schnuppern und sich mit dem Bogensport vertraut machen. Obwohl das schöne, ruhige und trockene Herbstwetter den einen oder anderen Bogenschützen noch zum

Freilufttraining verleitete, wird **Anfang Oktober** in die **Hallensaison** gestartet. Für das Hallentraining steht die Sporthalle der Grund- und Mittelschule jeweils sonntags in der Zeit von 9:30 bis 12:00 Uhr, **erstmalig am Sonntag, den 06.10.2019** zur Verfügung. Die Hallendistanz beträgt 18 m sowohl für Compound- als auch für Recurve- und Blankbogenschützen. Für Neu- und Wiedereinsteiger sowie für alle Interessierten besteht jederzeit Gelegenheit, während des Trainings vorbeizuschauen, sich einen Ein- und Überblick zu verschaffen und den Umgang mit Pfeil und Bogen auszuprobieren.

Sammeltermine 2019 des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V.

Gedenkerzenverkauf:
01. Oktober bis
21. Dezember

Haus-, Straßen- und Friedhofssammlung: 18. Oktober bis 03. November (Kernzeitraum)

Steigerwaldklub, ZV Uffenheim;

Wanderung am Sonntag, den 13. Oktober 2019

STEIGERWALDKLUB
ZWEIGVEREIN UFFENHEIM



Sonntag 13. Oktober: Wanderung Bullenheim (Rundweg)

Die Wanderung ist für Jung und Alt geeignet, es ist schattig im Wald und es gibt einen

schönen Weitblick vom Aussichtsturm

Abfahrt: 13:30 Uhr mit Fahrgemeinschaften an der Post

Einkehr: in der Weinbergscheune (H. Scherer)

Anmeldung und Info bei H. Pustolla, Tel. 9532947

Gäste sind bei uns immer gerne willkommen

Gollachgaumuseum Uffenheim



Öffnungszeiten

Ab 1. Mai bis letzten Sonntag im Oktober, an allen Sonntagen von 13:30 bis 16:00 Uhr

Gruppenführungen nach Anmeldung ganzjährig, auch abends, möglich

Eintrittspreise

Erwachsene 3,00 €, Kinder 1,50 €

Gruppen:

Erwachsene 2,50 €, Kinder 1,00 €

Kontakt

Tel. 09842/952858

eMail:

info@gollachgaumuseum.de

Forschungsstelle für fränkische Volksmusik



Forschungsstelle für fränkische Volksmusik

Pünktlich zum 23. September fiel der Regen vom Himmel und uns wird so langsam

bewusst: Der Herbst ist da. Zum Glück können wir aber diesen Jahreszeitenwechsel musikalisch untermalen und bei einem Warmgetränk der Wahl lässt es sich doch hervorragend singen. Dafür hat die Forschungsstelle ein kleines Lied herausgesucht und möchte einen kurzen Blick auf dessen Entstehung werfen:

Ende des 18. Jahrhunderts schrieb Ludwig Tieck (1773-1853) die Zeilen eines Herbstgedichtes. Zuerst fand es Abdruck in Schillers „Musenalmanach“ von 1796, drei Jahre später veröffent-

lichte Tieck es erneut in seinem Werk „Prinz Zerbino oder die Reise nach dem Guten Geschmack“ von 1799.

Große Namen finden sich unter den Komponisten, die das Gedicht in den folgenden Jahrzehnten vertonten, so unter anderem Carl Friedrich Zelter (1758-1832) oder auch Carl Mara von Weber (1786-1826). Auch in der Forschungsstelle haben wir das Lied in verschiedenen Vertonungen und Besetzungen archiviert. Bei der Vertonung dieses Beitrags handelt es sich um die Nr. 219 aus Franz Magnus Böhmers „Volksthümliche Lieder der Deutschen um 18. und 19. Jahrhundert“, Leipzig 1895 - leider ohne Kompositionsangabe.

Merle Greiser

Herbstlied

1. Feld - ein - wärts... flog ein Vö - ge - lein und sang im
2. Ich horch - te... auf den Feld - ge - sang, mir ward so
3. Doch als ich... Blät - ter fal - len sah, da dacht' ich:
4. Doch rück - wärts... kam der Son - nen - schein, da dacht' ich:

mun - tern Son - nen - schein mit sü - ßem, wun - der - ba - rem Ton: A - de, ich
woh... und doch so bang; mit froh - em Schmerz mit trü - ber Lust stieg wech - scind
Ach... der Herbst ist da! Der Som - mer - gast... die Schwal - be, zieht, viel - leicht so
drauf... das Vö - ge - lein; es sah mein thä - nend An - ge - sicht und sang die

flie - ge nun da - von! Weit, weit reis' ich... noch... heut.
bald und sank die Brust: Herz, Herz, brichst du vor Won - ne o - der Schmerz?
Lieb... und Schn - sucht flieht, weit, weit, rasch mit... der... Zeit.
Lie - be win - tert nicht, nein, nein, sie blei - bet Früh - lings schein!

Text: Ludwig Tieck, erstmals veröffentlicht 1796 in Schillers *Musenalmanach*, erneut veröffentlicht in *Prinz Zerbino oder die Reise nach dem Guten Geschmack* (1799).
Tiecks Gedicht wurde mehrfach vertont, u.a. von Zelter (1801) Berger (1825) und C. M. von Weber.
Diese Vertonung stammt aus Franz Magnus Böhmers: *Volksthümliche Lieder der Deutschen im 18. und 19. Jahrhundert*, Leipzig 1895, Nr. 219
Als Quellenangabe ist nur der Hinweis „Völkweise“ verzeichnet.

Versuchen Sie es doch mal mit einer Anzeige.



Mitteilungsblatt der Stadt Uffenheim

Was sonst noch interessiert

Blutspendedienst des Bayerischen Roten Kreuzes

Freitag, 11. Oktober 2019
Uffenheim

Grund- und Mittelschule
Schulstr. 2-4
17:00 bis 20:00 Uhr

Dienstag, 15. Oktober 2019

Gollhofen
Gasthof Stern, Im Saal
Hauptstr. 3
17:00 - 21:00 Uhr

Der Blutspendedienst weist darauf hin:

Bitte bringen Sie zu jeder Spende unbedingt Ihren Blutspendepass mit. Zumindest aber einen Lichtbildausweis (Personalausweis, Reisepass, Führerschein).

Bücherbus fährt wieder!

Ab dem 21.10.2019 wird der neue Bücherbus wieder die Orte im Landkreis anfahren. Folgende Ortsteile werden angefahren:

Montag

Uttenhofen (Bushaltestelle),
15:30 Uhr - 15:45 Uhr

Mittwoch

Welbhausen (Bushaltestelle),
14:45 Uhr - 15:00 Uhr
Brackenlohr (Bushaltestelle),
15:15 Uhr - 15:30 Uhr

Nicht am 18.11.2019
Donnerstag

Custenlohr (Bushaltestelle),
15:20 Uhr - 15:40 Uhr

Nähere Informationen unter:
<https://bildungskompass.kreis-nea.de/weiterbildung/einrichtungen-des-landkreises/kreisbuechereien/buecherbus.html>

FerienFirmenTag 2019

Anmeldung jetzt für
Herbstferien möglich

Nähere Informationen und
Anmeldung unter: www.ferienfirmenitag.de

KLEINANZEIGEN

Dachwohnung in Rudolzhofen zu vermieten, 4 Zimmer, Küche, Bad, WC, Abstellraum, Balkon und Garage. Keine Haustiere. Tel. 09824/1292 ab 19.00 Uhr

Stellenmarkt *aktuell*

» Bildung » Erfolg » Beruf » Zukunft

Ab sofort

Physiotherapeut m/w/d

in Teil-/ Vollzeit gesucht
MT, MLD von Vorteil

Bewerbungen bitte an:

physiotherapie.langer-ulsamer@web.de

09335/997080

Gelbe Tonne

Uffenheim erhält die gelbe Tonne in der KW 44 (28. Oktober bis 2. November 2019)

Die Verteilung richtet sich dabei nach der Ausstattung mit Blauen Tonnen: Jeder, der über eine Papiertonne verfügt, bekommt automatisch eine Gelbe Tonne ausgeliefert, eine **Antragstellung** ist deshalb **nicht erforderlich**. Nach Jahreswechsel erfolgt dann die Entleerung der Gelben Tonne im vierwöchigen Turnus. Die Gelbe Tonne kostet die Haushalte nichts.

Informationen und Kontakt:

Für Fragen rund um die Gelbe Tonne einschließlich Änderungswünschen steht das beauftragte Entsorgungsunternehmen zur Verfügung: KNETTENBRECH + GURDULIC Franken GmbH & Co. KG, Telefon: 09321 9394-44, E-Mail: Abfuhr-NEA@knettenbrech-gurdulic.de.

Nähere Informationen unter:
<https://www.kreis-nea.de/amt-verwaltung/veroeffentlichungen/aktuelles/news/2019/9/19/gelbe-tonne-wird-verteilt.html>

Veranstaltungen im BayernLab

15. Oktober

09:30 Uhr: Vormittagstreff „Datensicherung - sinnvoll oder überflüssig?“

18:00 - 20:00 Uhr: Vorsichtiger im Medienalltag - Für Eltern und Erziehungsverantwortliche (ab 18)

22. Oktober

09:30 Uhr: Vormittagstreff „Smartphone & Tablet - Grundlagen“
Anmeldung unter: BayernLab Neustadt a.d. Aisch, Bambergerstr. 48
E-Mail: neustadt-aisch@bayernlab.bayern.de

Informationsveranstaltung zum Internetportal www.nea-wis.de

Senioreninformation für Gesundheit

Datum und Ort:

14. Oktober 2019
um 17:30 Uhr

Großer Sitzungssaal,
Rathaus Bad Windsheim
Die kostenfreie Veranstaltung wird von den Projektmitar-

beiterinnen Leonie Hugo und Dunja Zöller in Zusammenarbeit mit dem Seniorenrat Bad Windsheim durchgeführt.

Melden Sie sich bis zum 11.10.2019 an unter: leonie.hugo@hs-ansbach.de oder telefonisch 0981 203633-21



Auf Grund erhöhter Nachfrage NEU im Angebot
Komplette Auto-Aufbereitung innen und außen ab 100 €
Reifenverkauf und Reifenmontage
Gerne machen wir Ihnen ein attraktives Angebot

Neufahrzeuge (auch EU-Fahrzeuge) und gepflegte Gebrauchtwagen aller Marken

Außerdem:

- Inzahlungnahme - Finanzierung - Klimaanlage- und Reifenservice

Am Hochholz 11 | www.auto-schmidt.info
Erreichbar unter 0151 19104633 & 09842 3200340

Burgruine Hohenlandsberg einst der Spiegel Frankens

Geführte geschichtliche Wanderung von der Weinbergshütte Gref/Kistner bei Weigenheim über einen traumhaften Hohlweg hinauf auf den Gipfel des zweithöchsten Berges des Steigerwaldes (498 m).

Treffpunkt: 97215 Weigenheim, Weinbergshütte Gref/Kistner in den Weinbergen.

Termin: Sonntag, 27. Oktober 2019 um 14:00 Uhr

Dauer: ca. 3 Stunden

Preis: 6,00 €; mit zwei Weinproben 9,00 €

Bitte dem Gelände und der Wetterlage angemessene Bekleidung. Entsprechend einer schlechten Wetterlage kann die Führung auch kurzfristig entfallen. Deshalb: Anmeldungen bei Dr. Robert Herold, Gästeführer Weinerlebnis Franken Telefon 09842 1590 **zwingend** erforderlich.

Die Führung ist Bestandteil der Kabinettstückchen im Weinparadies Franken.

Mit den Naturpark-Rangern unterwegs in Uffenheim



Geführte Wanderung
13.10.2019 |
14:00 Uhr

Treffpunkt: Bushaltestelle Langensteinach
Strecke: ca. 9 km

Mit den Naturpark-Rangern erkunden wir das Gebiet um Langensteinach. Dabei reizt uns natürlich der Wald mit der Keltenschanze ganz besonders. Auf der Suche nach dem Denkmal verlassen wir auch die Wege, deswegen ist Trittsicherheit erforderlich.

Aktion „Ältester Kühlschrank im Landkreis gesucht“

Im Rahmen der Bayerischen Klimawoche sucht der Landkreis zusammen mit den beiden Energieberatern des VerbraucherService Bayern im KDFB e.V. Matthias Wellhöfer-Weber und Roland Martin Schwarz den ältesten Kühlschrank, der im Landkreis Neustadt a.d. Aisch-Bad

Windsheim im Gebrauch ist. Nähere Informationen hierzu finden Sie unter:

<https://www.kreis-nea.de/region-wirtschaft/wirtschaftsfoerderung/aktuelles/news/2019/9/12/aktion-aeltester-kuehlschrank-im-landkreis-gesucht.html>

Frühstückstreff für Frauen

Am **Samstag, den 26. Oktober 2019**, findet in der Evangelischen Tagungsstätte Wildbad, Taubertalweg 42, 91541 Rothenburg o.T. ein „Frühstückstreffen für Frauen“ statt.

Thema: „Energiewende - wie lade ich meinen Akku?“

Referentin: Christina Böth.

Beginn 09:00 Uhr
bis 11:30 Uhr

Eintritt: 10 € incl. Frühstück
Anmeldung erforderlich unter 09868 1383 oder 09861 6352 oder per **E-Mail:** Gerlinde.Krilles@web.de

Anmeldeschluss: Montag, 21. Oktober 2019

Es wird darauf hingewiesen, dass im Gelände des Wildbads keine Parkmöglichkeit besteht!



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Ihre Gebietsverkaufsleiterin vor Ort

Claudia Kern
Mobil: 0177 9159865
c.kern@wittich-forchheim.de



Wir sind für Sie da...



Ihr Verkaufsdienst
Tanja Neudecker
Tel.: 09191 723264

Fax. 09191 723242
t.neudecker@wittich-forchheim.de
www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Impressum

Mitteilungsblatt der Stadt Uffenheim

mit den Stadtteilen Bracklenlohr, Custenlohr, Langensteinach, Rudolzhofen, Uttenhofen, Wallmersbach und Welbhausen.



Erscheinungsweise: vierzehntäglich freitags in den ungeraden Wochen
Verteilung: an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes

Herausgeber, Druck und Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG, Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Tel.: 09191 7232-0; www.wittich-forchheim.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Erste Bürgermeister der Stadt Uffenheim, Wolfgang Lampe, Marktplatz 16, 97215 Uffenheim oder seine jeweilige Vertretung im Amt. Verantwortlich für die Beiträge der Schulen, Kirchen, Vereine etc. ist der jeweilige Verfasser.

für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:

Peter Menne in LINUS WITTICH Medien KG.

Der Stadt Uffenheim steht es frei, redaktionelle Kürzungen vorzunehmen bzw. Texte abzulehnen.

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zzt. gültige Anzeigenpreisliste. Im Bedarfsfall Einzel Exemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

			5			4	1	
7	9		1	8		5	2	
		5						
3	1				8	4	2	
			4					
5		4	6			8	3	
					7			
	8	7		9	5		1	4
6	5		1					

Ausgeschlafen in den Tag

(djd-k). Guter Schlaf ist für die Gesundheit des Menschen von fundamentaler Bedeutung. Weil jeder Mensch anders ist, schläft er auch unterschiedlich und benötigt als Basis für den ein individuelles Bett. Solche Betten, die mehrere Elemente aufeinander abstimmen und individuelle Bedürfnisse berücksichtigen, nennt man Schlafsysteme. Bei einem Schlafsystem geht es aber um viele individuelle Kriterien wie Festigkeits- und Klimatyp, Rückenbeschwerden, Größe, Gewicht - und das ver-

fügbare Budget. Vor einer Anschaffung, die acht bis zwölf Jahre Bestand haben soll, empfehlen Experten deshalb eine Fachberatung mit Probeliegen und Kontrolle der Lagerung. Im herstellerneutralen Infoportal www.schlafkampagne.de etwa sind viele Lösungen mit Tipps für einen gesunden Schlaf aufgeführt. Ergonomische und hochwertige Schlafsysteme von Herstellern wie Swissflex können einen wichtigen Beitrag zu erholsamem Schlaf leisten.

Ökologisch heizen und doppelt profitieren

(djd-k). In deutschen Heizungskellern herrscht Sanierungstau. Zwei Drittel aller Heizungsanlagen arbeiten hierzulande ineffizient und erzeugen hohe Kosten. Viele Verbraucher wagen eine Modernisierung aus finanziellen Beweggründen nicht, obwohl sie auch Schritt für Schritt in Angriff genommen werden kann. So kann man sich zunächst etwa eine Solarthermieanlage wie das Modell Aqua Plasma des Herstellers Paradigma aus Baden-

Württemberg auf dem Gebäudedach installieren lassen. Deren Kollektoren arbeiten mit dem ökologisch unbedenklichen Wärmeträger Wasser statt mit der üblicherweise verwendeten glykohlhaltigen Solarflüssigkeit. In einem späteren Schritt kann der alte Heizkessel gegen einen umweltfreundlichen Pelletsessel ausgetauscht werden. Unter www.paradigma.de gibt es eine Übersicht über Fördermöglichkeiten.

6	5	9	4	1	7	2	3	8
2	8	7	3	9	5	6	1	4
4	3	1	8	6	2	7	9	5
5	7	4	6	2	1	9	8	3
9	2	8	5	4	3	1	6	7
3	1	6	9	7	8	4	5	2
1	4	5	2	3	6	8	7	9
7	9	3	1	8	4	5	2	6
8	6	2	7	5	9	3	4	1

www.Traumurlaub-See.de

Finken-gattung	Frucht-äther	Esels-laut	griech. Vorsilbe: um, herum	türk. Großgrundherr	Aal-gabel	tschechischer Autohersteller	Leid, Schmerz	Bank-kunde	ein Schnellzug (Abk.)	Kunst-dünger	Zentral-asiat (China)
				Konsumenten v. Druckwerken							
bayrisch: verdammt!				Karnevals-narr	Müllhalde				herzhaft	Kalteprodukt	
			Autor von ‚Lili Marleen‘	Einsatz beim Roulette			ärztliche Bescheinigung	Stehler			
Höhenzug im Weserbergland	Raubtier-köder				unterseeisch	deutsch-franz. TV-Sender				Schwur	
Stadtteil von München				Tropenfrucht	sicher, firm						
kleiner Bissen	unabhängig, eigenständig	altägyptischer Königstitel	Stromspeicher (Kw.)			Bruder von Fafnir (Edda)		nicht solide (ugs.)		griechischer Buchstabe	
				Alpha-bet (Kw.)		besitzanzeigendes Fürwort	anti, gegen				
Augenkrankheit		Segelstange		polynes. Rauschgetränk	flüssiges Gewürz				Frauenname	Fremdwortteil: groß	
			ostslaw. Oberschicht im MA.	Wassersportler			europ. Weltraumorg. (Abk.)	Hirsch-art			
ein großer Planet		Ortungsgerät				vertraute Anrede	alt-nord. Sagensammlung			Laut des Ekels	
				absurd							
Kohleprodukt				Ausruf der Verwunderung		witzige Film-szene		Ausruf des Erstau-nens			



**Schreinerei
Karl & Wiehl
GmbH**

○ Möbel nach Maß
○ Fenster und Türen
○ Innenausbau

VERSTÄRKUNG GESUCHT!
Wir suchen ab sofort
eine/n Schreiner/in!
Wir freuen uns auf
Deine Bewerbung!

Tel: 093 31 / 804625

Angerstraße 8
97199 Hopferstadt
www.KarlundWiehl.de
info@KarlundWiehl.de

Top versichert?

Gleich hier in der Nähe

Ganz gleich, ob es um Ihr Haus, Ihr Auto oder Ihre Vorsorge geht – Wir bieten den passenden Schutz für Sie und Ihre Familie.

Mit Top-Leistungen und Services zu günstigen Beiträgen überzeugen wir mehr als 11 Millionen Kunden.

**Vertrauensmann
Achim Full**
Tel. 09339 989073
achim.full@HUKvm.de
Lindenweg 7
97258 Gollhofen
Termin nach Vereinbarung

Das sind Ihre Vorteile bei uns:

- Niedrige Beiträge – z. B. 20 % Beitragsvorteil mit Kasko SELECT
- Top-Schadenservice in rund 1.500 Partnerwerkstätten
- Gute Beratung in Ihrer Nähe – immer fair und kompetent

Informieren Sie sich jetzt über unsere Angebote und lassen Sie sich individuell beraten. Wir freuen uns auf Sie.



HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

WIE BEI HEMPELS UNTERM SOFA?

WIR ENTSORGEN IHREN SPERMÜLL!

LEWANDOWSKI

METALLHANDEL · CONTAINERDIENST

Mühle 2 · 97246 Eibelstadt · Tel. 09303-320 · www.L-ME.de

LW-flyerdruck.de

Ihre Online-Druckerei mit den fairen Preisen.



bis zu **50%**
Beim Broschüren-
druck sparen

Von A wie Aufkleber bis Z wie Zeitung, bestimmt ist auch für Sie das passende Produkt dabei!

Wir drucken mehr als nur Flyer:
Aufkleber, Briefpapier, Briefumschläge, Stempel, Blöcke, Kalender, SD-Sätze, Schreibtischunterlagen, Plakate, Poster, Leinwände, u.v.m.

**Individuelle Stückzahlen erhältlich!
Von der Kleinauflage bis zur Großauflage!**

www.LW-flyerdruck.de

info@LW-flyerdruck.de 09191 7232-88

LINUS WITTICH.

Unser Service auf einen Blick.

Haben Sie Fragen unabhängig von einer Anzeigenschaltung? Dann sind unsere weiteren Servicebereiche gerne für Sie da!*

Tel.-Nr. 09191 7232-

Angelegenheit	Durchwahl
Abonnements vertrieb@wittich-forchheim.de	-35 / -17
Aufträge/Rechnungen anzeigen@wittich-forchheim.de	-13 / -20
Mahnungen fakturierung@wittich-forchheim.de	-13 / -20
Privatanzeigen service@wittich-forchheim.de	-25 / -31
Redaktion redaktion@wittich-forchheim.de	-25 / -31
Reklamation bzgl. Verteilung	
- Blätter A – M	-40
- Blätter N – Z	-27
reklamation@wittich-forchheim.de	
Allgemeine Servicefragen service@wittich-forchheim.de	-0

Viele weitere Informationen finden Sie auch online unter: www.wittich.de



*Telefonische Geschäftszeiten:
Mo. - Do. 7.30 – 16.30 Uhr, Fr. 7.30 – 13.30 Uhr